

Bauherr Dorfmüller GmbH & Co.KG
 BGF 8.500 m²

Die Aufgabe des Entwurfes für das Grundstück Königsallee bestand darin, das populäre „Heinemanngebäude“, das in den 60-er Jahren von HPP geplant wurde, durch einen dem Ort und dem jetzigen Gebäude angemessenen Neubau zu ersetzen.

Durch ausführliche Studien der Königsallee und der direkten Nachbarschaft wurden als prägende Elemente die Dachform, die Torwirkung zu dem Eingang der Shadowarkaden, die Traufhöhen, die Materialien und die Lochfassaden herausgearbeitet und in die Planung integriert.

Die natursteinernerne Fassade des Projektes präsentiert sich in einer modernen, zeitlosen Architektursprache, wobei insbesondere bei dem Verhältnis Natursteinwand zu Glasteilen der Maßstab der angrenzenden, traditionellen Gebäude übernommen wird. Dieses ausgewogene Verhältnis ermöglicht zudem eine optimale Präsentation der inneren Nutzungen hin zum Stadtraum. Das Gebäude nimmt damit selbstbewußt und dennoch zurückhaltend seinen Platz im Stadttinnern ein.

